

Vergütung während der Ausbildung

Monatlich bekommen Auszubildende folgendes Brutto-Ausbildungsentgelt:

1. Jahr: 1.018,26 Euro
2. Jahr: 1.068,20 Euro
3. Jahr: 1.114,02 Euro

(Stand: August 2019)

Nach Bestehen der Ausbildung gibt es eine Prämie in Höhe von 400 Euro.

Voraussetzungen für die Ausbildung

- Fachoberschulreife mit abgeschlossener Berufsausbildung oder vollständige Fachhochschulreife oder Abitur
- Meistens außerdem: 900 Stunden sozialpädagogisches Praktikum
- Nähere Informationen unter:
<https://www.berufskolleg-geilenkirchen.de/neu-ausbildung-zur-erzieherin-zum-erzieher-in-praxisintegrierter-form-pia/>

Ablauf des Bewerbungsverfahrens

1. Bewerbung bei der Stadt Geilenkirchen
2. Vorstellungsgespräch im Rathaus der Stadt Geilenkirchen
3. Zusage der Stadt Geilenkirchen für die Ausbildung
4. Anmeldung beim Berufskolleg durch die/den Auszubildenden
5. Geschafft!

Du möchtest bei uns anfangen? Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Bitte bewirb dich per E-Mail:

bewerbung@geilenkirchen.de

Nähere Informationen über aktuelle Ausbildungsplatzangebote gibt es unter www.geilenkirchen.de.

Falls du Fragen zur Ausbildung hast, wende dich einfach an uns:

Ansprechpartnerin: Frau Schuhmachers
Telefon: 02451-629 117

E-Mail: bewerbung@geilenkirchen.de



Dort arbeiten, wo man lebt

NAH AM MENSCHEN



Praxisintegrierte Ausbildung

als staatlich anerkannte*r
Erzieher*in

bei der Stadt Geilenkirchen



LÄNDLICH - VERTRAUT - FAMILIÄR
VIELFÄLTIG - GESELLIG - AKTIV
INTERNATIONAL - MULTIKULTURELL

Was zeichnet die Stadt Geilenkirchen aus?

Die Mitarbeitenden der Stadt Geilenkirchen kümmern sich um die Fragen der ca. 29.000 Einwohner und gestalten die Zukunft der Stadt aktiv mit. Die Stadtverwaltung hat ca. 300 Mitarbeitende. Sie ist dadurch nicht zu klein, aber auch nicht zu groß, sodass jeder jeden kennt. Die Stadt Geilenkirchen hat 4 Kindertagesstätten. Dort arbeiten insgesamt ca. 55 Erzieherinnen und Erzieher.

In der praxisintegrierten Ausbildung zum Erzieher/zur Erzieherin bei der Stadt Geilenkirchen gibt es

- eine fundierte Ausbildung durch erfahrenes Ausbildungspersonal,
- intensive Betreuung während der Ausbildung,
- eine Prämie und eine Übernahme, wenn man die Ausbildung erfolgreich besteht,
- ein sicheres Arbeitsverhältnis,
- Weiterbildungsmöglichkeiten,
- geregelte Arbeitszeiten (montags bis freitags morgens bis nachmittags),
- Sportkurse und andere Gesundheitsangebote für die Mitarbeitenden,
- Veranstaltungen für die Mitarbeitenden (Familienfest, Betriebsausflug, ...)
- und vieles mehr.

Berufsbild: Erzieherin/Erzieher

Erzieherinnen und Erzieher sind für die gesamte pädagogische und pflegerische Betreuung der Kinder verantwortlich.

In der pädagogischen Arbeit werden gezielte Angebote und Projekte durchgeführt, die im Vorfeld geplant, d. h. vor- und nachbereitet, werden müssen. Die Kinder werden in den Kitas qualifiziert beobachtet und ihre individuelle Entwicklung wird dokumentiert.

Im Rahmen der pflegerischen Aufgaben beachten die Erzieherinnen und Erzieher die Hygienevorschriften der Einrichtung und den Gesundheitszustand der Kinder.

Erzieherinnen und Erzieher arbeiten mit den Kindern und ihren Eltern als auch mit allen anderen Erzieherinnen und Erziehern in der Kita zusammen. In den Kitas werden regelmäßig Team- und Dienstbesprechungen durchgeführt. In besonderen Situationen arbeiten sie auch mit anderen Institutionen, wie z. B. Schule, Gesundheitsamt, etc. zusammen.

Die Arbeitszeit liegt bei 39 Stunden pro Woche an fünf Wochentagen (montags bis freitags). Die genauen Arbeitszeiten werden durch einen Dienstplan in der Kita festgelegt.

Ausbildungsinhalte

Die Ausbildung dauert 3 Jahre. Sie startet zum 1. August eines Jahres.

Theorie:

Während der Ausbildung findet zwei bis drei Mal wöchentlich Unterricht im Berufskolleg in Geilenkirchen statt. Dort werden folgende Fächer unterrichtet:

- Deutsch/Kommunikation
- Englisch
- Politik/Gesellschaftslehre
- Naturwissenschaften

Außerdem findet am Berufskolleg fachspezifischer Unterricht statt. Dort werden u. a. Fertigkeiten und Kenntnisse über pädagogische Arbeit und Inklusion vermittelt.

Praxis:

An den schulfreien Tagen arbeitet man in einer Kindertagesstätte (Kita) der Stadt Geilenkirchen. Während der Ausbildung ist man einer Kita fest zugeordnet. In der Kita kann man die Themen, die man im Unterricht gelernt hat, direkt anwenden.